

Vorbericht zum 2. U11 SCHARR NATIONS CUP 2013

Freitag, 07.06.2013 (Filderzeitung)



Die Objekte der Begierde: am morgigen Samstag geht es in Vaihingen um viele Pokale.

Foto: Archiv Günter Bergmann

Vaihinger Europapokal-Stimmung

Fußball Am zweiten Nations-Cup des Vereins nehmen U-11-Teams aus sechs Ländern teil. Der Traum FC Bayern oder Borussia Dortmund soll in einem der nächsten Jahre in Erfüllung gehen. *Von Harald Landwehr*

Erstklassig besetzte Fußball-Jugendturniere hat der SV Vaihingen in den vergangenen Jahren schon einige veranstaltet. Das was am morgigen Samstag beim zweiten Schar-Nations-Cup für U-11-Mannschaften an bekannten Namen im Schwarzbachstadion antritt, übertrifft aber alles bisher Gewesene. 24 Mannschaften aus sechs europäischen Ländern kämpfen auf vier Kleinspielfeldern um die Siegerpokale. Die Aktiventeams der Teilnehmer bringen es zusammen auf 42 nationale Titelgewinne – am erfolgreichsten Slavia Prag mit deren zwölf – sowie zwei gewonnenen Europacup-Wettbewerbe.

Freilich, eines darf man nicht vergessen: die Jungs, die sich nun zunächst in vier Vorrundengruppen gegenüberstehen, tragen zwar Trikots mit traditionsreichen Vereinswappen, sind jedoch E-Junioren. Sie stehen also erst am Anfang etwaiger Karrieren und haben selbst noch keine größeren Meriten gesammelt. „In diesem Alter kann man vom Namen eines Vereins noch nicht auf die Leistungsstärke der Mann-

schaft schließen“, sagt Aurel Irion, der gemeinsam mit Johannes Felderer die beinahe ein Jahr dauernde Planung und Koordination des Turniers geleitet hat. Überregionale Spielklassen wie Bundes- oder Regionalligen gibt es in dieser Altersklasse noch gar nicht. Die meisten Teams spielen ansonsten auf Bezirksebene – oder aber wie die TSG 1899 Hoffenheim ausschließlich auf Turnieren. Einen Favoriten zu bestimmen, fällt Irion deshalb schwer: „Ich gehe davon aus, dass der VfB und die Kickers sehr stark sind. Auch unsere Qualifikanten FSV Waiblingen und FC Union Heilbronn schätze ich sehr hoch ein“, sagt er. Der SV Vaihingen selbst belegte im vergangenen Jahr bei der Premiere hinter Racing Straßburg den zweiten Platz. Einen ähnlichen Erfolg für die Gastgeber und deren Trainer Thomas Illig will Irion auch diesmal nicht ausschließen.

Was die Qualität der Starterfelds angeht, so plant der Verein mit entsprechender Sponsoren-Unterstützung Jahr für Jahr noch eine Schippe draufzulegen. „Den

FC Barcelona oder Inter Mailand werden wir wohl nie kriegen, das ist illusorisch. Es gibt aber auch in Deutschland noch Steigerungsmöglichkeiten“, sagt Irion – und denkt an die beiden Champions League-Finalisten FC Bayern und Borussia Dortmund. Zu deren Nachwuchsabteilungen wurde bereits ein Kontakt geknüpft, bislang allerdings noch ohne Erfolg.

Beginn ist morgen um 10 Uhr. Die Zwischenrunde folgt von 13.30 Uhr an. Die Halbfinals sind für 15 Uhr angesetzt. Und das Endspiel? Hierfür lautet die Anstoßzeit 15.26 Uhr. Eine Partie dauert elf Minuten.

Gruppe 1: SV Vaihingen, FC Austria Lustenau, FC St. Gallen, Spvgg Greuther Fürth, FC Ingolstadt, Karlsruher SC; **Gruppe 2:** SGM Ormonia Vaihingen/1.FC Lauchhau-Lauchhacker 04, SK Slavia Prag, FC Luzern, Jahn Regensburg, Stuttgarter Kickers; **Gruppe 3:** FSV 08 Bissingen, Racing Straßburg, Atalanta Bergamo, Fortuna Düsseldorf, TB Berlin, TSG 1899 Hoffenheim; **Gruppe 4:** FSV Waiblingen, SC Wiener Neustadt, BSC Young Boys Bern, Hamburger SV, FC Union Heilbronn, VfB Stuttgart.